



emmaus
Emmausgemeinschaft St. Pölten

Öffentlichkeitsarbeit – Herzogenburger Straße 48-50 – 3100 St. Pölten

Emmausgemeinschaft neu im Internet

25 Jahre gibt es die St. Pöltner Emmausgemeinschaft jetzt. Im Jubiläumsjahr startet der Verein zur Integration von sozial benachteiligten Personen, der inzwischen sechs Wohnheime und fünf Betriebe führt, mit einer neuen Internet-Homepage.

Im Vordergrund steht die Information über die aktuelle Entwicklung der Projekte. **www.emmaus.at** versteht sich aber auch als Service-Plattform: Genau beschrieben findet der Besucher, in welchen Fällen Emmaus Hilfeleistungen für Menschen in Krisenzeiten bieten kann. Auch die Dienstleistungsangebote der Emmaus-Betriebe, von der Sanierung von Gebäuden, Transporten bei Umsiedlungen bis zur Pflanzen-Überwinterung in der CityFarm sind angeführt. In Kürze können auch über einem eigenen Internet-Shop die Produkte aus Tischlerei und Kunstwerkstätte bequem bestellt werden.

Öffentliche Inhalte müssen für alle zugänglich sein. emmaus.at ist deshalb um eine möglichst barrierefreie Zugänglichkeit seines Internet-Angebots vor allem für blinde und sehbehinderte Menschen bemüht. Die WAI-Richtlinien (zumindest Level A) werden weitgehend berücksichtigt. Diese Richtlinien sind eine Empfehlung des Internet-Konsortiums W3C, die die Förderung der Zugänglichkeit von Web-Inhalten zum Ziel haben. Wir verzichten weitgehend auf Technologien, die die Nutzung unserer Seiten erschweren oder gar unmöglich machen. Wo dies nicht gelingt, versuchen wir Alternativen anzubieten, um niemanden von Informationen auszuschließen. Die meisten Seiten folgen einer einheitlichen Struktur, um die Inhalte möglichst zugänglich zu halten. Die Lesefolge ist für Text-Browser optimiert, die Navigation wird außerdem durch Sprungmarken erleichtert, die in einem Screenreader oder TextBrowser lesbar sein sollten.

Für die technische Umsetzung der zahlreichen Wünsche der Emmausgemeinschaft zeichnet Ing. Markus Nutz von der Fa. Compact Solutions verantwortlich. Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die kostengünstigen Konditionen für Emmaus wollen wir uns auch auf diesem Wege bedanken.

Die Emmausgemeinschaft St. Pölten wird gefördert von:

NÖ Landesregierung • Bundessozialamt Landesstelle NÖ • Europäischer Sozialfonds • Arbeitsmarktservice NÖ
NÖ Gesundheits- und Sozialfonds - Bereich Soziales • Bundesministerium für Justiz • Stadt St. Pölten



emmaus
Emmausgemeinschaft St. Pölten

Kontakt: Mag. Bernhard Herzberger

Tel.: +43 (0)2742/ 31 990 -249, Mobil: +43 (0)676/ 88 0 44 – 630

E-Mail: bernhard.herzberger@emmaus.at